

The page features a minimalist design with three blue circles of varying sizes and several thin blue lines. One large circle is at the top right, a smaller one is below it, and a very large circle is at the bottom right. Lines connect the top-left corner to the top circle, the top circle to the middle circle, and the middle circle to the bottom-right corner. The text is positioned on the left side of the page.

**THEODOR-HEUSS-SCHULE**  
**REUTLINGEN**

**Leitfaden zum  
Verfassen schriftlicher  
Facharbeiten**

Stand 10.01.2020

# Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis .....	1
1 Vorwort .....	1
2 Formales .....	2
3 Aufbau .....	2
3.1 Deckblatt .....	2
3.2 Vorwort/ Vorbemerkungen .....	2
3.3 Inhaltsverzeichnis .....	3
3.4 Ausführung .....	3
3.4.1 Einleitung .....	3
3.4.2 Hauptteil .....	4
3.4.3 Schlussfolgerungen .....	4
3.5 Literaturverzeichnis .....	4
3.6 Anhang .....	5
3.7 Selbstständigkeitserklärung .....	6
4 Zitiertechnik .....	6
4.1 Wörtliche Zitate .....	6
4.2 Sinngemäße Zitate .....	6
4.3 Quellenbeleg .....	7
5 Weiterführende/ verwendete Literatur .....	7

# 1 Vorwort

Liebe Schülerinnen und Schüler,

in den kommenden zwei Jahren, den Jahrgangsstufen 1 und 2, werden Sie Facharbeiten (z.B. GFS oder eine Seminarkursarbeit) anzufertigen haben. Mögliche Themenstellungen werden Sie von den jeweiligen Fachlehrern bekommen.

Diese Facharbeiten ermöglichen Ihnen selbstständiges Arbeiten, eine intensive Auseinandersetzung mit einzelnen Themen und dienen der Vorbereitung auf ein Studium.

Als solche sollen sie gängigen wissenschaftlichen Richtlinien folgen und erfordern die Einhaltung geltender Regeln.

Im Wissenschaftsbetrieb gibt es unterschiedliche Vorgaben. Um für alle Schülerinnen und Schüler der Theodor-Heuss-Schule gleiche Voraussetzungen zu schaffen, sollen Sie sich – soweit nicht ausdrücklich anders abgesprochen – an die hier zusammengestellten Richtlinien halten.

## **2 Formales**

- einseitig bedrucktes DIN-A4-Papier
- Ränder: links 2,5 cm; rechts 2,5 cm; oben 2,5 cm; unten 3 cm
- Seitenzahl unten rechts
- Schrifttyp Arial oder Times New Roman mit Schriftfarbe schwarz
- im Textteil Blocksatz mit automatischer Silbentrennung und Schriftgröße 12 / bei Fußnoten: Schriftgröße 10
- Zeilenabstand im Textteil 1,5/ Fußnoten einzeilig
- Überschriften 1. Grades Schriftgröße 14, linksbündig, Zeilenabstand 1,5
- Überschriften 2. Grad usw. Schriftgröße 12, linksbündig, Zeilenabstand 1,5

## **3 Aufbau**

### **3.1 Deckblatt**

Folgende Angaben müssen auf dem Deckblatt erscheinen:

- ▶ Titel
- ▶ Verfasser/ Verfasserin
- ▶ Fach
- ▶ Lehrer/ Lehrerin
- ▶ Abgabetermin

### **3.2 Vorwort/ Vorbemerkungen**

Ein Vorwort kann (muss aber nicht!) der eigentlichen Arbeit vorangestellt werden. Es enthält z.B. Aussagen über die Entstehung der Arbeit, die Skizzierung des persönlichen Interesses am Thema oder eine Danksagung an besonders hilfreiche Personen.

### 3.3 Inhaltsverzeichnis

Das Inhaltsverzeichnis enthält die Gliederung der Arbeit, es lässt den logischen Aufbau und Zusammenhang der einzelnen Kapitel erkennen. Das Ordnungsschema entspricht der Dezimalklassifikation.

Im Inhaltsverzeichnis muss angegeben werden, auf welcher Seite der jeweilige Teil beginnt.<sup>1</sup>

	Seite
<b>Inhaltsverzeichnis</b>	
1 Gliederungspunkt (Einleitung)	1
2 Gliederungspunkt (Hauptteil)	#
2.1 Gliederungspunkt	#
2.1.1 Gliederungspunkt	#
2.1.2 Gliederungspunkt	#
2.2 Gliederungspunkt	#
2.3 ...	#
2.4 ...	#
3 Gliederungspunkt (Hauptteil)	#
4 Gliederungspunkt (Schluss/Fazit)	#
5 Anhang	#
- Literaturverzeichnis	#
- Abb.-Verzeichnis	#
- Tab.-Verzeichnis	#
6 Erklärung zur Selbstarbeit	#

**Abbildung 1: Inhaltsverzeichnis**

Werden Tabellen, Schaubilder und Diagramme verwendet, so sind diese im Text fortlaufend durchnummeriert und mit der jeweiligen vollständigen Bezeichnung sowie der Seitenzahl in einem **Abbildungs- und Tabellenverzeichnis** aufzuführen.

### 3.4 Ausführung

#### 3.4.1 Einleitung

Die Einleitung kann entweder das Thema abgrenzen, die Methodik der Arbeit erläutern, die Ziele der Arbeit vorstellen oder wichtige inhaltliche und begriffliche Voraussetzungen darlegen.

---

<sup>1</sup> Als Beispiel dient die Gliederung dieser Richtlinien.

### 3.4.2 Hauptteil

„Hier werden alle Sachinformationen dargelegt, die Sie bei der Bearbeitung (...) der Aufgabenstellung Ihrer Facharbeit ermittelt und zusammengetragen haben.“<sup>2</sup> Die Inhalte müssen sachlich richtig sein, verständlich dargestellt werden und überprüfbar sein. Letzteres wird sichergestellt, indem alle verwendeten Informationen belegt werden (Näheres zur Zitiertechnik in Kapitel 3).

### 3.4.3 Schlussfolgerungen

Im Schlussteil kann z.B. eine Zusammenfassung der Ergebnisse stehen und /oder es können Schlussfolgerungen für eine noch tiefergehende Beschäftigung mit dem Thema gezogen werden.

### 3.5 Literaturverzeichnis<sup>3</sup>

Alle Werke, die Sie bei Ihrer Arbeit verwendet haben, müssen im Literaturverzeichnis erscheinen. Zunächst wird unterschieden in Quellen (bzw. Primärliteratur) und Sekundärliteratur (wissenschaftliche Literatur zum Thema). Danach wird alphabetisch geordnet.

Die Angaben sollten wie folgt gestaltet werden:

► *ein Buch – ein Autor*

NACHNAME, Vorname (Erscheinungsjahr): Titel des Buches. Untertitel. Auflage.  
Erscheinungsort: Verlag.

► *ein Buch – zwei Autoren*

NACHNAME, Vorname/NACHNAME, Vorname (Erscheinungsjahr): Titel des Buches. Untertitel. Auflage. Erscheinungsort: Verlag.

---

<sup>2</sup> UHLENBROCK 2001, S.82.

<sup>3</sup> Es gibt unterschiedliche Belegverfahren, die jeweils eine andere Zitiertechnik im fortlaufenden Text erfordern. Hier wird das sogenannte „naturwissenschaftliche Belegverfahren“ vorgestellt.

► *ein Buch –drei oder mehr Autoren*

NACHNAME DES ERSTEN AUTORS, Vorname des ersten Autors et al. (Erscheinungsjahr): Titel des Buches. Untertitel. Auflage. Erscheinungsort: Verlag.

► *Aufsatz in einer Zeitschrift*

NACHNAME, Vorname (Erscheinungsjahr): Titel des Aufsatzes. Untertitel des Aufsatzes. In: Name der Zeitschrift Nummer der Zeitschrift, Seitenangabe Anfang und Ende des Aufsatzes.

► *Aufsatz in einem Sammelband*

NACHNAME, Vorname (Erscheinungsjahr): Titel des Aufsatzes. Untertitel des Aufsatzes. In: NACHNAME, Vorname (Hrsg.): Titel des Sammelbandes. Untertitel. Auflage. Erscheinungsort: Verlag, Seitenangabe Anfang und Ende des Artikels.

► *Lexikonartikel*

TITEL, Nachname, Vorname u.a. (Hrsg.): Stichwort, Bandnummer, Seitenangabe.

► *Internetdateien*

Kurzform der URL (Entnahmedatum). NACHNAME DES AUTORS, Vorname: Titel des Dokuments. [ggf.] In: Zeitung/Zeitschrift. Datum der Meldung bzw. Datum der Einstellung ins Netz. Vollständige URL.

### **3.6 Anhang**

Mit dem Anhang können ergänzende Unterlagen wie Umfrageergebnisse, Messergebnisse, Internet-Ausdrucke etc. dokumentiert werden.

### 3.7 Selbstständigkeitserklärung

Als Anlage zur Ausarbeitung ist eine Erklärung folgenden Inhalts anzufügen:

Ich versichere hiermit, dass ich die vorliegende Arbeit in allen Teilen selbstständig angefertigt habe.

Die Stellen, die wörtlich oder dem Sinn nach der Literatur oder anderen Quellen entnommen sind, habe ich in der für wissenschaftliche Arbeiten üblichen Form als Entlehnung kenntlich gemacht.

-----  
Ort, Datum

-----  
Unterschrift

## 4 Zitiertechnik

### 4.1 Wörtliche Zitate

Ein wörtliches Zitat muss exakt der Ursprungsquelle entsprechen.

- ▶ Der übernommene Text muss in Anführungszeichen („ ...“) gesetzt werden.
- ▶ Wird ein Wort oder Satzteil weggelassen, macht man das durch Auslassungspunkte (...) deutlich.
- ▶ Längere Zitate (ab 3 Zeilen) werden vom übrigen Text abgesetzt, indem sie durch eine Leerzeile abgesetzt, rechts um ca. 1cm eingerückt, mit einer kleineren Schriftgröße und in einzeiligem Zeilenabstand geschrieben werden.
- ▶ Am Schluss des Zitates erfolgt ein Quellenbeleg (siehe Kapitel 3.3).

### 4.2 Sinngemäße Zitate

Jede Form einer sinngemäßen Wiedergabe fremder Texte, Daten, Quellen und Gedanken bezeichnet man als indirektes (sinngemäßes, gedankliches) Zitat.

- ▶ Ein sinngemäßes Zitat steht nicht in Anführungszeichen.
- ▶ Werden Gedanken des Autors zitiert, so muss der Konjunktiv verwendet werden.
- ▶ Am Ende des sinngemäßen Zitates erfolgt der Quellenbeleg.



### **4.3 Quellenbeleg**

- ▶ Bei gedruckten Quellen wird der NACHNAME DES AUTORS in Großbuchstaben, das Erscheinungsjahr der Quelle und die Seitenzahl angegeben.
- ▶ Bei Internetquellen wird die abgekürzte URL, das Entnahmedatum und ggf. die Seite, von der das Zitat stammt, angegeben.
- ▶ Wird direkt aufeinanderfolgend aus dem gleichen Werk zitiert, so heißt es ab dem zweiten Zitat „ebd.“ (für ebenda) bzw. „ebd. S. xx“.
- ▶ Die vollständige Quellenangabe erfolgt im Literaturverzeichnis (siehe Kapitel 2.5).

## **5 Weiterführende/ verwendete Literatur**

BAUMGARTNER, Peter/ PAYR, Sabine (2001): Studieren und Forschen mit dem Internet. Innsbruck: Studien Verlag.

BRAUKMANN, Werner (2001): Die Facharbeit. Berlin: Cornelsen Verlag Scriptor.

SCHARDT, Bettina/ SCHARDT, Friedel (1999): Referate und Facharbeiten. Effektive Arbeitstechniken für die Oberstufe. Freising: Stark Verlagsgesellschaft.

UHLENBROCK, Karlheinz (2001): Fit fürs Abi. Referate/ Facharbeit. Hannover: Schroedel Verlag.